

Presseinformation

21. März 2008

NÖ Erfolg bei den Internationalen Filmfestspielen Berlin

Im Waldviertel entstandener Film „REVANCHE“ ausgezeichnet

„REVANCHE“ heißt Götz Spielmanns neuer Kino-Film, der in der Nähe von Gföhl (Bezirk Krems-Land) entstanden ist und bei den Internationalen Filmfestspielen in Berlin prämiert wurde. Dieses Drama, das ab 16. Mai in die österreichischen Kinos kommt, erhielt den Hauptpreis des Labels „Europa Cinemas“ als bester europäischer Film der Berlinale sowie den „Art-Cinéma-Award 2008“ der Confédération Internationale des Cinémas D'Art et Essai (CICAIE) und den „Femina-Film-Preis“ für die Ausstattung.

Mit „REVANCHE“ steht ein spannender Film auf dem Programm, der archaische Fragen der Menschheit realistisch und lebendig, einfühlsam und vielschichtig in Szene setzt. Die Geschichte erzählt vom Verlangen nach einem besseren, einem bürgerlichen Leben sowie vom Verlust von Träumen, Moral, Liebe, Schuld und Sühne. Gefilmt wurde an acht Orten im Spannungsfeld von Stadt und Land sowie unterschiedlicher Milieus.

Niederösterreich war bereits in den vergangenen Jahren vermehrt Ausgangspunkt für erfolgreiche Serien und Filme. Mit „Die Fälscher“ unter der Regie des Niederösterreichers Stefan Ruzowitzky wurde erstmals ein von Niederösterreich geförderter Film mit dem Oscar ausgezeichnet. Weitere Beispiele dafür sind etwa eine Folge der Reihe „Klingendes Österreich“, die sich unter dem Titel „Des Staunens wert“ der Wachau zwischen Schönbühel und Kreuzenstein widmete, bzw. „Donauprinzessin“, „Julia“, „SOKO Donau“ oder auch „Rudolf, der Kronprinz“.

Nähere Informationen: Presseagentur content & event, Mag. Martina Montecuccoli, Telefon 01/310 60 42, <http://www.revanche.at/>.